



ESTHER IST EXPERTIN FÜR
**DOWNHILL
ECONOMICS UND
TECHNOLOGY
CONSULTING**

TRANSKRIPT INTERVIEW ESTHER

INTERVIEWER

Workout oder Chillout?

ESTHER

Workout.

INTERVIEWER

E-Mail oder Anruf?

ESTHER

Anruf.

INTERVIEWER

Sekt oder Selters?

ESTHER

Sekt.

INTERVIEWER

Frühaufsteher oder Nachtschwärmer?

ESTHER

Oh, auf jeden Fall Nachtschwärmer.

INTERVIEWER

Was machst du genau bei Accenture?

ESTHER

Also meiner Oma erzähl ich immer, die ist ja auch schon eine etwas ältere Lady, dass wir es möglich machen, dass sie nicht mehr zur Bankfiliale laufen muss, sondern das alles von zu Hause aus machen kann.

INTERVIEWER

Was sind deine Stärken?

ESTHER

Also ich glaub, ich kann andere Leute ganz gut begeistern. Und ich glaub, bei uns auf den Projekten ist es schon so, dass schwierige Situationen kommen. Und da bin ich schon derjenige, der wirklich alle noch mal motivieren kann, und dafür sorgt, dass alle an einem Strang ziehen.

INTERVIEWER

Was ist dein Hobby?

ESTHER

Also Mountainbike ist ein ganz großes Hobby von mir. Hab ich jetzt ehrlich gesagt erst vor ein paar Jahren entdeckt und ich bin jetzt grade dabei, für meinen dritten Alpencross zu trainieren. Also bin mal gespannt, ob das jetzt dieses Jahr noch mal klappt.

INTERVIEWER

Was machst du in deiner Freizeit am liebsten?

ESTHER

Also mir tut 's total gut, mich echt in der Freizeit viel zu bewegen. Also ich mache ja nicht nur Mountainbike, ich laufe auch viel und ich klettere auch gerne. Und das ist halt für mich 'ne wunderbare Entlastung in Relation zum Job. Vor allem, weil es den Kopf frei macht. Also wenn du wirklich auf einem Mountainbike sitzt oder in den Bergen unterwegs bist, da kannst du dir halt keinen Fehltritt erlauben, da muss der Kopf schon bei der Sache sein.

INTERVIEWER

Warum gerade Accenture?

ESTHER

Was halt da das Schöne ist, bei Accenture, sind die Leute und das Teaming und einfach die Internationalität, die du halt haben kannst. Und zwar nicht phasenweise, dass du einfach für 'ne Phase mal im Ausland bist, sondern ganz einfach, dass du halt mit internationalen Kollegen zusammenarbeitest und das finde ich halt echt unglaublich bereichernd.

INTERVIEWER

Was macht euer Team aus?

ESTHER

Ich glaub, eine Sache, die alle gemeinsam haben, dass sie Teamplayer sind. Also was ich halt selten erlebe, ist, dass da irgendwie mal einer um vier aus dem Büro geht und den Rest der Kollegen einfach hängen lässt. Also wenn, dann zieht man da an einem Strang und erreicht die Ziele auch gemeinsam.

A black and white photograph of a woman with long hair, smiling and sitting on a couch with a laptop on her lap. The background is a blurred interior setting.

ESTHER IST EXPERTIN FÜR DOWNHILL ECONOMICS UND TECHNOLOGY CONSULTING

TRANSKRIPT INTERVIEW ESTHER

INTERVIEWER

Zu welchem Thema könntest du nachts um vier referieren?

ESTHER

Na, zum Thema agile Softwareentwicklung. Da würde ich dann am ehesten was erzählen. Ich würde halt einfach erzählen, dass es ein Muss ist. Also dass es jetzt eine neue Art und Weise ist, wie man halt IT macht und dass es dabei um Geschwindigkeit geht. Und dass Geschwindigkeit grundsätzlich was Gutes ist, für uns und unseren Kunden, aber dass man es einfach auch wirklich kontrollieren muss.

INTERVIEWER

Welche Superkraft hättest du gerne?

ESTHER

Ich würde gern fliegen können. Ja, ich glaub, ich würde gern fliegen können, um schnell überall hinzukommen und mir das Verkehrschaos in Frankfurt auch zu sparen. Das wäre ein Riesenvorteil.

INTERVIEWER

Was machst du in deinem Sabbatical?

ESTHER

Also naja, detailliert durchgeplant ist natürlich noch nichts, aber ich werde reisen. Und ich hab schon echt viele Ecken auf der Welt gesehen, aber mir fehlt noch Südamerika und da geht's dann einmal quasi quer rum. Das ist der Plan bis jetzt.

INTERVIEWER

Welchen Titel hätte deine Biografie?

ESTHER

Das würde wahrscheinlich heißen: „Immer mal wieder was Neues.“

INTERVIEWER

Welches Fach würdest du unterrichten?

ESTHER

Naja, ich glaub, ich würd halt eher irgendwie sowas Lebensnahes unterrichten, also so „Erfahrungen von der Front Row – wie es im Leben wirklich so ist“. Und da alles Mögliche durcheinandermischen, also so ein Ding, wie ein bisschen Erdkunde, ein bisschen Reiseerfahrung teilen. Ich würde den Kids gerne erklären, wie das ist, wenn man so arbeitet und was man da tut, ja und grundsätzlich erstmal Freizeit einräumen, damit Kinder noch mal Kinder sein können.

INTERVIEWER

Wie lautet dein Motto?

ESTHER

Use a compass, not a map. Und das finde ich eigentlich ganz spannend. Also, plane nicht dein Leben ganz genau aus, überleg dir nicht immer, wann du links und rechts abbiegst, sondern geh erstmal in eine Richtung.